

REISEHINWEISE

RUANDA

VOR DER REISE

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für die Einreise benötigen deutsche, österreichische, schweizer und italienische Staatsbürger (auch Kinder) einen eigenen, über das Reiseende hinaus noch mindestens sechs Monate gültigen, biometrischen Reisepass mit zwei freien Seiten pro Land, in das eine offizielle Einreise stattfindet. Bitte achten Sie insbesondere bei Länderkombinationen und Mehrfacheinreisen darauf, ob genügend freie Seiten vorhanden sind. Bei Einreise am internationalen Flughafen von Kigali erhalten deutsche, österreichische und schweizer Staatsbürger ein Visum für einen Aufenthalt von bis zu 30 Tagen. Die Gebühr beläuft sich auf 30 US\$ und kann in US\$ oder € in bar oder mittels Kreditkarte bezahlt werden. Es besteht grundsätzlich auch die Möglichkeit, ein East African Visa, gültig zur mehrfachen Einreise für die Länder Kenia, Uganda und Ruanda zu beantragen. Die Kosten betragen 100 US\$. Reisende, die eine Weiterreise in eines der Nachbarländer mit anschließender Wiedereinreise nach Ruanda planen, müssen ein „multi-entry“-Visum beantragen. Minderjährige Reisende, die einen anderen Namen als der mitreisende Elternteil tragen, müssen bei der Einreise eine Geburtsurkunde mit sich führen.

Bei anderer Nationalität bitten wir Sie, sich beim entsprechenden Konsulat oder bei der Botschaft zu erkundigen. Bitte beachten Sie, dass es in Ihrer eigenen Verantwortung liegt, alle erforderlichen Reiseunterlagen und Gesundheitsdokumente wie Reisepass, Visa und Impfbescheinigungen für die Reise zu beschaffen und mitzuführen.

GESUNDHEITSBESTIMMUNGEN

Für die Einreise direkt aus Europa besteht zurzeit keine Impfpflicht. Bei vorherigem Besuch eines Gelbfieber-Endemiegebietes ist eine medizinisch anerkannte und nachgewiesene Gelbfieberimpfung erforderlich. Unerlässlich ist darüber hinaus auch eine Malariaprophylaxe. Denken Sie zusätzlich an die Auffrischung und Überprüfung Ihrer Standardimpfungen wie Tetanus, Diphtherie, Polio, Hepatitis, sowie MMR (Masern/Mumps/Röteln). Ratsam ist auch eine Impfung gegen Influenza (Grippe) und Pneumokokken. Das Gorilla-Trekking findet auf einer Höhe von etwa 1.400 m bis zu 2.400 m statt. Bitte sprechen Sie über Ihre individuelle Höhenverträglichkeit mit Ihrem Hausarzt. Für weitere Auskünfte steht Ihnen auch das Tropeninstitut zur Verfügung.

Die medizinische Versorgung im Lande ist mit Europa nicht zu vergleichen und kann technisch, apparativ und/oder hygienisch problematisch sein. Ein ausreichender Krankenversicherungsschutz mit einer Reiserückholversicherung ist dringend empfohlen.

REISEUNTERLAGEN

Neben den Flugtickets erhalten Sie von uns vor Abreise mit den Reiseunterlagen alle Voucher für die von Ihnen gebuchten Leistungen vor Ort. Die Flugtickets für Ihre gebuchten Inlandsflüge im Kleinflugzeug erhalten Sie von unseren Partnern vor Ort.

FLUGHAFENABFERTIGUNG IN DEUTSCHLAND

Bitte melden Sie sich spätestens 2 Stunden vor Abflug am Check-In-Schalter Ihrer Fluggesellschaft.

In München werden KLM und Qatar Airways in Terminal 1 abgefertigt

In Frankfurt wird KLM in Terminal 2 abgefertigt, während Sie Qatar Airways in Terminal 1 finden

In Hamburg wird KLM in Terminal 1 abgefertigt

In Düsseldorf wird KLM im Bereich B abgefertigt

In Berlin (Tegel) wird KLM in Terminal A abgefertigt, während Sie Qatar Airways in Terminal B finden

In Wien wird KLM in Terminal 1 abgefertigt, während Sie Brussels Airlines und Qatar Airways in Terminal 3 finden

In Zürich erfolgt der Check-In für KLM und Qatar Airways an Schalter 2

Die Zubringerflüge von Deutschland nach Brüssel für Ihren internationalen Weiterflug mit Brussels Airlines erfolgen mit der Lufthansa Group.

REISEHINWEISE

RUANDA

GEPÄCKBESTIMMUNGEN (AUFGEGEBENES GEPÄCK)

KLM	Business-Class	2 Gepäckstücke je bis zu 32 kg
	Economy-Class	1 Gepäckstück bis zu 23 kg
BRUSSELS AIRLINES	Business-Class	2 Gepäckstücke je bis zu 32 kg
	Economy-Class	2 Gepäckstücke je bis zu 23 kg
QATAR AIRWAYS	Business-Class	40 kg pro Person
	Economy-Class	30 kg pro Person

Auf den Flügen innerhalb des Landes sind meistens nur 15 kg Freigepäck als weiches Gepäckstück erlaubt. Bitte beschränken Sie Ihr Safari Gepäck daher auf das Nötigste.

GEPÄCKBESTIMMUNGEN (HANDGEPÄCK)

KLM

Passagiere der Economy-Class dürfen ein Handgepäckstück mit Abmessungen von nicht mehr als 55x35x25 cm plus entweder eine Handtasche oder eine Aktentasche oder einen Laptop mit Abmessungen von nicht mehr als 40x30x15 cm mitnehmen. Das Gesamtgewicht darf 12 kg nicht übersteigen. Passagiere der Business-Class können zwei Handgepäckstücke plus entweder eine Handtasche oder eine Aktentasche oder einen Laptop mit an Bord nehmen. Das Gesamtgewicht darf 18 kg nicht übersteigen.

BRUSSELS AIRLINES

Passagiere der Economy-Class dürfen ein Handgepäckstück mit Abmessungen von nicht mehr als 55x40x23 cm mitnehmen. Zusätzlich ist entweder eine Handtasche oder Laptoptasche oder Kameratasche oder ein Aktenkoffer gestattet. Das Gesamtgewicht darf 12 kg nicht übersteigen. Passagiere der Business-Class können zwei Handgepäckstücke plus entweder eine Handtasche oder Laptoptasche oder Kameratasche oder einen Aktenkoffer mit an Bord nehmen. Das Gesamtgewicht darf 16 kg nicht übersteigen.

QATAR AIRWAYS

Passagiere der Economy-Class dürfen ein Handgepäckstück mit einem Gewicht von bis zu 7 kg mitführen. Die maximalen Abmessungen für jedes Handgepäckstück betragen 50x37x25 cm. In Business- und First-Class gestattet Qatar Airways seinen Passagieren bis zu 2 Handgepäckstücke mit einem Gesamtgewicht von bis zu 15 kg. Zusätzlich zu Ihrem Handgepäck dürfen Sie persönliche Gegenstände mit an Bord nehmen, sofern deren Gesamtgewicht 5 kg nicht übersteigt. Dazu zählen unter anderem Handtaschen, Decken, Regenschirme, Gehstöcke, Tragekörbe für Kleinkinder, Babytragetaschen, Kindersitze, Aktentaschen sowie Laptops.

Bei Zubringerflügen können die Freigepäckbestimmungen abweichen.

WÄHREND DER REISE

AN- UND ABREISE IM HOTEL

Bitte beachten Sie, dass am Ankunftstag Ihr Zimmer normalerweise erst gegen 14:00 Uhr bezogen werden kann. Am Abreisetag steht Ihnen das Zimmer bis ca. 11:00 Uhr zur Verfügung.

STROM

Die Stromspannung beträgt 230 Volt bei 50 Hertz. Da verschiedene Steckdosen verwendet werden, empfiehlt es sich, einen Reiseadapter im Gepäck zu haben.

REISEHINWEISE

RUANDA**WÄHRUNG**

Landeswährung ist der Ruanda-Franc (RWF) - (1 € = ca. 1.010 RWF).

In Ruanda gibt es keine Anzeigepflicht oder Beschränkungen bei der Mitnahme (Ein- und Ausfuhr) von Devisen oder Landeswährung. Prinzipiell sollte der Geldwechsel aus Sicherheitsgründen nur in Banken, Hotels oder Foreign-Exchange-Büros erfolgen. US\$ werden landesweit als Zahlungsmittel akzeptiert und gewechselt, wenn es sich um Banknoten mit aktuellen Seriennummern handelt. Kreditkarten werden nur in wenigen (hochwertigen) Unterkünften akzeptiert, die Nutzung von EC-Karten ist nicht möglich. In Kigali, Ruhengeri, Gisenyi und Butare stehen auch einige wenige Geldautomaten zur Verfügung, die Ruanda-Franc ausgeben. Für das Geldabheben wird eine Visa-Kreditkarte empfohlen. Wir raten dazu, sowohl ausreichend Bargeld in Ruanda-Francs, als auch Bargeld in US\$ mit sich zu führen.

ZEITUNTERSCHIED

Während unserer Sommerzeit	kein Zeitunterschied
Während unserer Winterzeit	+ 1 Stunde

INTERNET

Die meisten Hotels stellen Internet (teilweise kostenpflichtig) zur Verfügung.

IHR FAHRER/GUIDE

spricht englisch und steht Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Bitte beachten Sie, dass für Ihren Fahrer ein striktes Alkoholverbot gilt. Falls Sie ihn gerne auf einen Drink einladen möchten, freut er sich auch über einen Softdrink. Ein Trinkgeld von 10 US\$ pro Person und Tag wird empfohlen.

BEKLEIDUNG

Wir empfehlen leichte Sommer- oder Funktionskleidung in gedeckten Farben. Für Besuche der Nationalparks ist festes Schuhwerk sowie langärmelige Oberbekleidung notwendig. Denken Sie zudem an eine Regenjacke sowie eine Sonnenbrille. Bitte beachten Sie auch unsere separate Packliste für Ihr Gorilla-Tracking.

SICHERHEITSHINWEISE

Angesichts möglicher Aktivitäten terroristischer Gruppen wird, wie in anderen Ländern der Region, auch in Ruanda zu erhöhter Vorsicht geraten. Vor allem in größeren Städten ist besondere Vorsicht und erhöhte Wachsamkeit ratsam - insbesondere an öffentlichen Orten wie etwa Märkten oder Busbahnhöfen. Vorsicht vor Taschendiebstahl und Kleinkriminalität, wie z.B. dem Diebstahl aus Autos, ist angebracht. Nach Einbruch der Dunkelheit sollte grundsätzlich auf Spaziergänge verzichtet werden. In Hotels ist darauf zu achten, dass Türen und Fenster verriegelt und bei Anwesenheit nur von innen geöffnet werden können. Bei Abwesenheit sollten keine Wertsachen im Zimmer aufbewahrt werden.

HOMOSEXUALITÄT

Homosexuelle Handlungen stehen unter Strafe und können mit hohen Freiheitsstrafen geahndet werden. Bitte vermeiden Sie daher den Austausch von Zärtlichkeiten in der Öffentlichkeit.

ZOLLBESTIMMUNGEN

Verboten ist der Einfuhr und Nutzung von Plastiktüten (Tragetüten, Duty-Free-Tüten, Müllbeutel und andere Einwegplastikverpackungen). Achten Sie dringend darauf, dass Ihr Gepäck keine solchen Verpackungen enthält. Ausgenommen sind die transparenten, wiederverschließbaren Plastiktüten für Flüssigkeiten im Handgepäck. Verstöße werden mit empfindlichen Geldstrafen geahndet. Wir empfehlen daher die Benutzung von Stoffbeuteln oder Papiertüten.

Verboten ist darüber hinaus die Einfuhr von Betäubungsmitteln/Drogen, pornographischem Material sowie Waffen. Bei Mitnahme von verschreibungspflichtigen Medikamenten sollten Sie auf jeden Fall eine Bescheinigung des behandelnden Arztes mitzuführen, aus der der Name des Patienten, der Name des Medikaments bzw. der Medikamente und die therapeutische Tagesdosierung hervorgeht. Diese Bescheinigung muss in englischer Sprache verfasst oder mit einer englischen Übersetzung versehen sein.

(Stand Juli 2018)